



neues Gewässerbett für die Zaber. Eigenentwicklung von Breiten- und Tiefenvarianzen

einzelne "Blickfenster" von Langwiesenstraße in die Zaber innerhalb bestehender Ufergehölze freilegen (Festlegung vor Ausführung)

alters Gewässerbett der Zaber. Abschnittsweise erhalten, verjüngen (Festlegung vor Ausführung)

vorhandenen Auwaldstreifen abschnittsweise erhalten, verjüngen (Festlegung vor Ausführung)

linkssseitiger Böschungstreifen südlich Straße bleibt erhalten, innerhalb HQ100

einzelne "Blickfenster" von Langwiesenstraße in die Zaber innerhalb bestehender Ufergehölze freilegen (Festlegung vor Ausführung)

vorhandenen Auwaldstreifen abschnittsweise erhalten, verjüngen (Festlegung vor Ausführung)

alters Gewässerbett der Zaber. Abschnittsweise erhalten, oder nach Anlage Zaber neu verfüllen

Gelände- und Pflanzbindung RRB an HQ100-Linie

RRB und Löschwasserreservoir

Gelände- und Pflanzbindung der Grundstücksränder an HQ100-Linie

RRB

Neuer Entwicklungskorridor für die Zaber rd. 7,5 ha (davon rd. 2,5 ha östlich Brücke)
 Initiierung standortspezifischer Vegetationsstrukturen bzw. Lebensräume der Weichholzaue

Neue Bachwiesenzone mit neuem Verlauf des Fürtlesbachs rd. 3,2 ha
 incl. Anlage von zwei neuen Querungsbauwerken (Brücken Boschstraße und Daimlerstraße)

Rahnspace S

B-Planverfahren Langwiesen IV

Gewässerentwicklung Zaber
 Renaturierung Fürtlesbach

KONZEPT
 zur Beteiligung B-Plan §§ 3, 4 BauGB

ENTWURF
 Stand: aktualisiert 11.04.2019

25m 50m

N

JATHO Umweltplanungen, 70188 Stuttgart
 info@jatho-umweltplanungen.de